

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 5 (1998)  
**Heft:** 46

**Artikel:** Einschlafen  
**Autor:** Naenny, Maria  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-885645>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Maria Naenny

Die literarische

Die  
Saite

# Einschlafen

halluzinationen in den beinen  
blitze im gehirn  
das ohr schon anaesthesiert  
verzueckter atem durch den offenen mund  
dicke zunge:

ich glaube  
weiss auch nicht  
was  
irgend etwas  
glaube ich

schlaf

Anna Maria Nänny (geb. 1973) ist in Bühler AR aufgewachsen und schreibt, seit sie Buchstaben kennt. Ihr bevorzugtes Gebiet ist die Lyrik (Veröffentlichungen u.a. in Noisma, Zero). Zur Zeit ist sie als Lehrerin an der Rudolf Steiner Schule St.Gallen tätig und widmet sich daneben dem klassischen Gesang.

Ihre im Eigenverlag erschienene Gedichtsammlung «Schreibzeit» fand ein grosses Echo und wird 1998 in zweiter Auflage gedruckt.

Januar 1998

**Saiten**

# **A**ugusts

Bräute, Cellistinnen, Dauerläufer,  
Einbrecher, Flugkapitäne, Grimaldis,  
Heulsusen, Irdische, Jägerinnen,  
Kerzenausblaser, Liebespaare,  
Meisterschülerinnen, Neider, Onassis,  
Partylöwinnen, Quacksalber,  
Rätselrater, Schlafmützen, Traumtänzer,  
Un(i)verbrauchte, Visagisten,  
Workaholics, X-raferinnen, Yogis,  
**Z**ähneputzer

treffen sich werktags ab 18 Uhr in der

**AUGUST** ZEITUNG BAR

AUGUSTINERGASSE 31, 9000 ST.GALLEN, TEL. 071 / 220 91 98  
TÄGLICH AUSSER SONNTAGS AB 17 UHR.